

K U R Z B E R I C H T

Auftrags-Nr. 274191

Auftraggeber: Fenster- & Türenbau Sternberg GmbH
Brüeler Chaussee 3
19406 Sternberg

Auftrag vom: 07.04.2003

Auftrag: Prüfung einer Haustür auf Einbruchhemmung
nach DIN V ENV 1627 (04.99) in der Widerstands-
klasse WK2

Prüfgegenstand: Haustür, zweiflügelig Stulp mit festem Seitenteil
(Technische Beschreibung siehe Blatt 2 und 3)

Prüfergebnis: Das Türelement entspricht den Anforderungen nach
DIN V ENV 1627, Widerstandsklasse WK2

Datum der Prüfung: 17.07.2003



Dr.-Ing. B. Devantier
Leiter der Prüfstelle

Der Kurzbericht enthält 3 Seiten und 1 Anlage. Eine auszugsweise Vervielfältigung ist nicht statthaft. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Bauteile.

Mit Veränderungen der Prüfgrundlagen oder Änderungen am geprüften Bauteil, welche außerhalb der laut Prüfbericht zulässigen Übertragbarkeit von Prüfergebnissen liegen, verlieren Prüfbericht und Kurzbericht ihre Gültigkeit.

Beschreibung des Prüfmusters

Bauart:	Konstruktionstür, zweiflügelig, Stulp, mit Verglasungs- und nicht-transparenten Füllungselementen und festem Seitenteil	
Produktbezeichnung:	2-fl. Haustür – Stulp mit festem Seitenteil, FTS-HAT 01 – WK 2	
Rahmenmaterial:	Holz:	Lärche, 3 fach lamelliert
	Rohdichte:	≥ 0,60 g/cm ³ , darrtrocken
Blendrahmen:	Außenmaße:	B 2200 mm x H 2200 mm
	lichter Durchgang:	B 1570 mm x H 2105 mm
Türflügel:	Außenmaße:	B 860 mm x H 2150 mm (Gangflügel) B 840 mm x H 2150 mm (Standflügel)
Falzluft:	bandseitig:	4 mm
	schlossseitig:	3 mm
	unten (Schwelle):	6 mm
	oben:	4 – 5 mm
Baugrößen:	zulässige Maßabweichungen (BR-Außenmaß) gegenüber der geprüften Größe: Breite / Höhe: +10 % / -20 % gemäß DIN V ENV 1627, Abschnitt 7.1 u. Anhang E	
Verglasungen / Füllungen:	<u>Verglasung:</u>	DIN 52290-A3 Glasaufbau 30 mm: 10 mm/A3 + 4 mm/Float, SZR: 10mm
	<u>Füllung:</u>	Füllungsaufbau 26 mm: 16 mm Sperrholz (außen) + 1 mm Stahlblech + 9 mm Sperrholz
Schließsystem:	Mehrfachverriegelung, 3 fach, Typ: AS 2600 Panikverriegelung, 3 fach, Typ: AS 2600 AP (Hauptschloss + 2 x Bolzen-Schwenkhaken-Kombination) Schließkasten-Typ: 3692-01-20, Winkelschließblech-Typ: 15-503 E <i>Hersteller: KfV</i>	
Profilzylinder:	DIN 18252, Klasse P2 BZ	
Schutzbeschlag:	DIN 18257, Klasse ES1 <i>Hersteller: HOPPE</i>	
Standflügelverriegelung:	Baskuellverschluss, Typ: 990, Rundstangen Ø 10 mm, Stangenauschluss: 20 mm, Dorn: 35 mm <i>Hersteller: KfV</i> Antipanikfunktion: Türtreibriegel, Typ 970 <i>Hersteller: FUHR</i>	
Bänder:	Typ: Simons-Baka-Protect 3D (3 Stück je Flügel) <i>Hersteller: SIMONSWERK</i>	

Keilsperricherungen: Typ: 8040 (2 Stück je Flügel)
Hersteller: KfV

Schwelle: Stahlprofil: Winkel 40 x 20 x 4 mm

Dichtungssystem: Flügelfalzdichtung, Typ: SC 318
Hersteller: DIPRO

Angriffsseite: Schließfläche / Außenseite

Hersteller/Lieferer: Fenster- & Türenbau Sternberg GmbH

Klassifizierung: Diese Tür ist einbruchhemmend nach DIN V ENV 1627 (04.99), Widerstandsklasse WK2

Normbezeichnung: **Tür DIN V ENV 1627 – WK2**

Prüfbericht: Nr. 274191 vom 02.06.2004

Die Montageanweisung für dieses Bauelement ist Bestandteil der Prüfung.
(Montageanweisung / 3 Blatt → Anlage zum Kurzbericht 274191)

Dresden, 02.06.2004



HS-Ing. J. Beständig
verantw. Bearbeiter



FENSTER- & TÜRENBAU

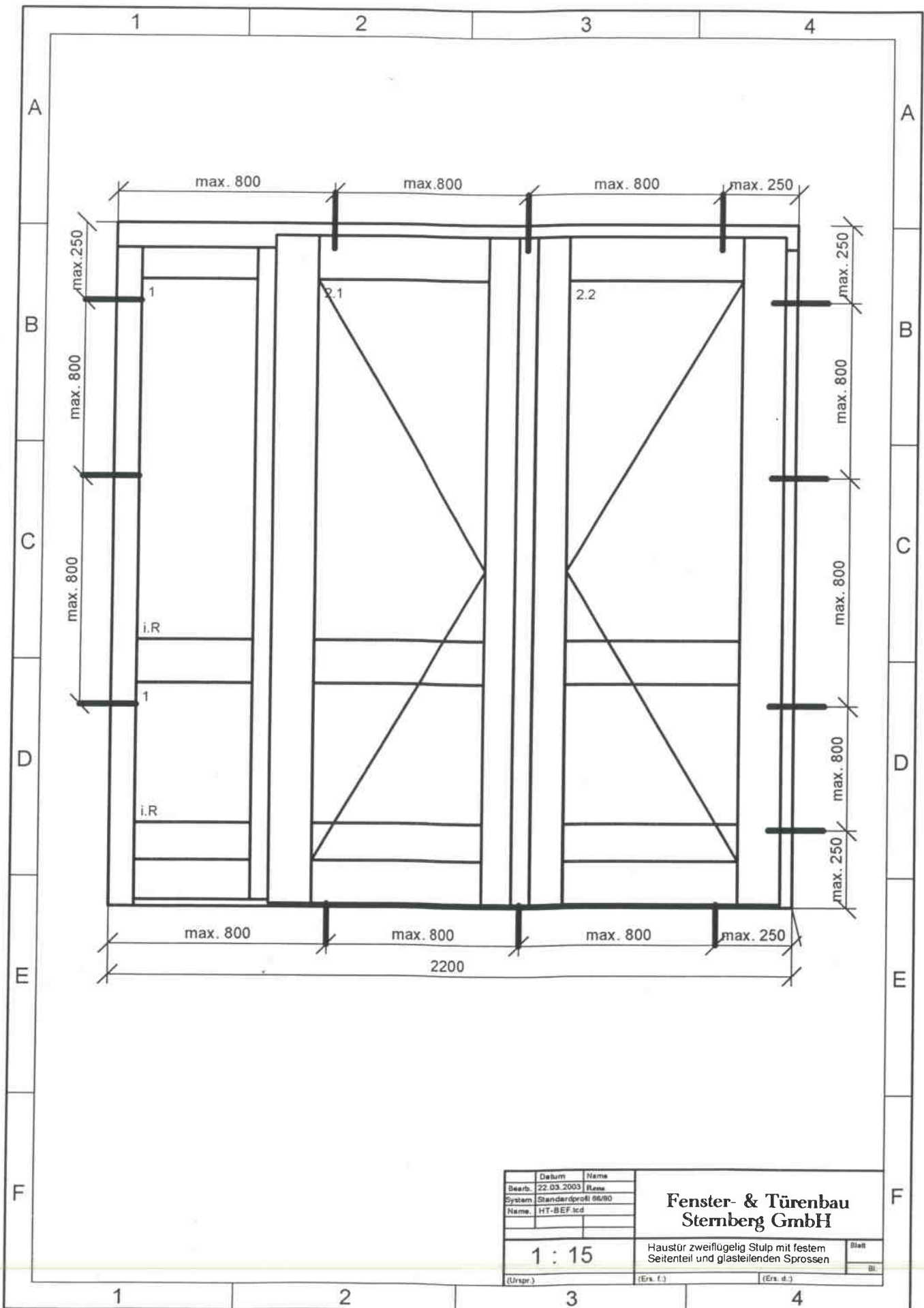
Sternberg GmbH

Montageanweisung

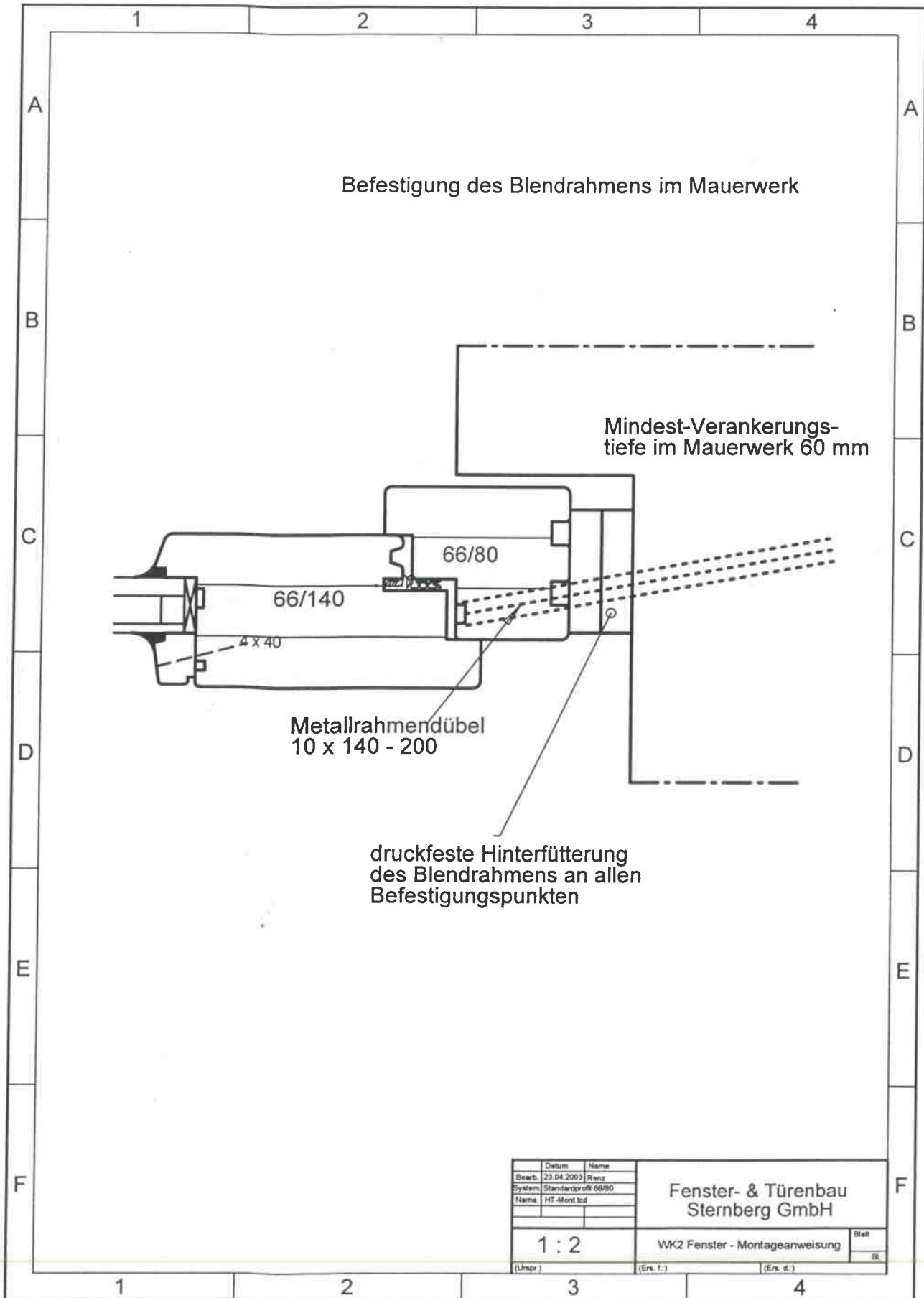
- -Befestigung im Ziegelmauerwerk bzw. Beton (bei Ziegel nicht in Fuge)
- Befestigung des Blendrahmenwerkes mit SIKU Metall-Rahmendübel 10.140/200 mm
Hersteller: Sinionswerk
- Abstand der Rahmendübel vom äußeren Rand BLR max 170 mm
- Abstand der Rahmendübel an den Blendrahmenhöhen zueinander max 580 mm
- -Bohrung für Rahmendübel in der Ebene des Eurofalzes
- Mindestverankerung im massiven Ziegel bzw. Beton 60mm
- -Befestigung des Fensters am losen Mauerwerk nicht zulässig - Mauerwerk muß sich in einem guten Zustand befinden
- An allen Befestigungspunkten ist der Zwischenraum Blendrahmen -Mauerwerk mittels imprägnierter Hartholzkeile druckfest zu hinterfütern.
- Der freie Raum zwischen Blendrahmen und Mauerwerk ist mit entsprechendem Bauschaum auszuschäumen.
- Kontrolle der Falzluft nach Montage des Blendrahmens
- Kontrolle auf Verzug
- Türen mit abschließbarem Beschlag gemäß Anforderung von DIN V ENV 1627 Anhang C, Tabelle C1 ausrüsten.

Tabelle NA.2: Zuordnung der Widerstandsklassen der einbruchhemmenden Bauteile zu Wänden

Widerstands- klasse des einbruch- hemmenden Bauteils nach DIN V ENV 1627	Umgebende Wände				
	Nennstärke mm min.	aus Mauerwerk nach DIN 1053-1		aus Stahlbeton nach DIN 1045	
		Druckfestig- keitsklasse der Steine	Mörtelgruppe min.	Nennstärke mm min.	Festigkeits- klasse min.
WK 1 und WK 2	≥ 115	≥ 12	II	≥ 100	B 15
WK 3	≥ 115	≥ 12	II	≥ 120	B 15
WK 4	≥ 240	≥ 12	II	≥ 140	B 15
WK 5	-	-	-	≥ 140	B 15
WK 6	-	-	-	≥ 140	B 15



Bearb.	Datum	Name
22.03.2003		Rene
System	Standardprofil 66/80	
Name	HT-BEF lcd	
Fenster- & Türenbau Sternberg GmbH		
1 : 15		Haustür zweiflügelig Stulp mit festem Seitenteil und glasteilenden Sprossen
(Urspr.)	(Ers. f.)	(Ers. d.)



Datum	Name	Fenster- & Türenbau Sternberg GmbH
Bearb.	Renz	
System	Standardprofil 66/80	
Name	HT-Mont.tsd	
1 : 2		WK2 Fenster - Montageanweisung
(Urspr.)	(Ers. 1.)	(Ers. 2.)

FENSTER- & TÜRENBAU Sternberg GmbH
Brüeler Chaussee 3
19406 Sternberg

Zellescher Weg 24
D-01217 Dresden

Telefon +49 (0) 351/4662-0
Telefax +49 (0) 351/4662-211

E-mail eph@ihd-dresden.de
Internet www.ihd-dresden.de

Dresden, 09.11.2004
60/be

Gutachtliche Stellungnahme 274181-GS1

zu eph-Prüfbericht, Nr. 274181 vom 16.06.2003

Betreff:

Ausführung der Montage von WK2-Elementen mit alternativen Befestigungselementen - Verwendung von AMO III-Schrauben, Typ: 7,5 x 140 / 200 mm (Hersteller: WÜRTH)

Bewertung:

Bei Ausführung der Montage der WK2-Fensterelemente gemäß der Montageanweisung, siehe Anlage, ist die Verwendung der spezifizierten AMO III-Schrauben zulässig.



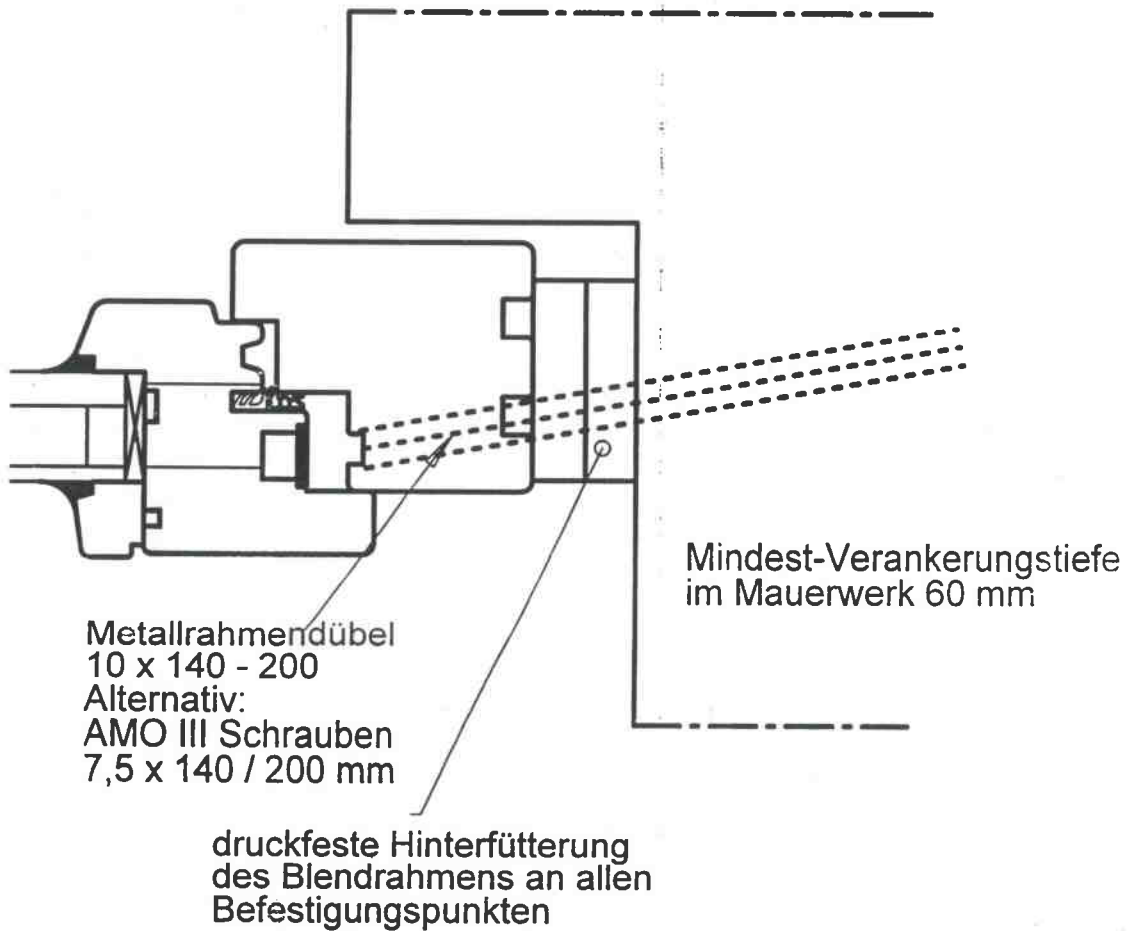
Dipl.-Ing. (FH) J. Beständig
verantw. Bearbeiter

Anlage: Montageanweisung (2 Blatt)

Montageanweisung

- Befestigung im Ziegelmauerwerk bzw. Beton (bei Ziegel nicht in Fuge)
- Befestigung des Blendrahmens mit:
SIKU Metall-Rahmendübel 10 x 140/200 mm (Hersteller: Simonswerk)
alternativ:
AMO III-Schraube, Typ: 7,5 x 140/200 mm (Hersteller: Würth)
- Abstand der Befestigungspunkte vom äußeren BR-Rand: max. 170 mm
- Abstand der Befestigungspunkte an den Blendrahmenhöhen zueinander: max. 580 mm
- Bohrungen für Befestigungselemente in der Ebene des Eurofalzes, siehe Skizze / Blatt 2
- Mindestverankerungstiefe im massiven Ziegel bzw. Beton: ≥ 60 mm
Achtung: Bei Ziegelmauerwerk mit Hohllochsteinen müssen die Befestigungselemente mindestens 2 Ziegelwandungen durchdringen.
- Befestigung des Fensters am losen Mauerwerk ist nicht zulässig, das Mauerwerk muss sich in gutem Zustand befinden.
- An allen Befestigungspunkten ist der Zwischenraum Blendrahmen – Mauerwerk mittels imprägnierter Hartholzkeile druckfest zu hinterfüllen.
- Der freie Raum zwischen Blendrahmen und Mauerwerk ist mit entsprechenden Bauschaum auszuschäumen.
- Kontrolle der Falzluft und Kontrolle auf Verzug nach Montage des Blendrahmens
- Die Fenster sind mit abschließbaren oder arretierbaren Griffen gemäß Anforderungen von DIN V ENV 1627 Anhang C, Tabelle C1 auszurüsten.

Befestigung des Blendrahmens im Mauerwerk



ENTWICKLUNGS-
UND
PRÜFLABOR **eph**
HOLZTECHNOLOGIE GmbH
Zellescher Weg 27 • 01217 Dresden

09. Nov. 2004

	Datum	Name	Fenster- & Türenbau Sternberg GmbH
Bearb.	23.04.2003	Rem	
System	Standardprofil 66/80		
Name	WK2-Mont.tcd		WK2 Fenster - Montageanweisung
1:2			Blatt
(Urspr.)	(Ers. f.)	(Ers. d.)	Bl.